

AKVZ - TOP3001 - Averlak

Ortsname	Averlak (Averlaker-Donn)
Beschreibung	Dorf in Süderdithmarschen auf der ehemaligen Dünenkette am vorzeitigen Ufer erbaut, Kirchspielvogtei und Kirchspiel Eddelack. Dieses Dorf, welches in Auf dem Averlak und Unter-Averlak zerfällt, enthält 11 Höfe und 61 kleinere Stellen mit und ohne Land. Einige Häuser zwischen Averlak und Warfen heißen Donndeich. Ein Theil der Feldmark, der Marschstrich vor den Dünen (Donn) heißt das Siedenfeld, wahrscheinlich das Süderveld, an welchem die Grafen von Holstein 1355 Rechte besaßen. Auf demselben liegen mehrere alte Wurthen. Im Jahre 1712 starben hier an der Pest 83 Personen. Die ganze Donnkette mit dem Dorfschaften Averlak, Warfen und Dingen wird auch Eddelacker-Donn genannt.
Schulen	Schule (110 Kinder).
Gewerbe	4 Gastwirthe, 6 Höker, 1 Bäcker, 2 Schmiede und mehrere Handwerker.
Mühlen	Hier ist eine im Jahre 1825 erbaute Windmühle.
Volkszahl	[im Jahre 1845:] 485
Eingepfarrt	
Transkription	© 05.03.2010 AKVZ (Jens Martensen / Peter Voß)